

Was habe ich in der Unterweisung verstanden?

Es ist ein sehr schwieriges Thema nieder zu schreiben was ich in der Unterweisung verstanden habe. Die Bibel ist für uns Kinder noch sehr schwer zu verstehen. Ich ging in die Unterweisung um Gott kennen und zu verstehen lernen. Gott ist für uns Menschen ein grosses Geheimnis. Wir Menschen sind Gottes Schöpfungen und wir sollten uns bestreben Gott immer näher zu kommen. Gott verlangt nicht's unmögliches von uns, er will nur das wir seine Gebote halten und auf guten Wege wenden.

Es ist schön zu wissen das ein Gott lebt und wie in allen Leben liegen auf ihm zurücken müssen und er die Quelle unseres Lebens ist. Wir sollen bedenken was Gott von uns verlangt vor allem Wahrhaftigkeit, Nächstenliebe in reinheit der Seele. Gott will auch das wir pflichtigten sind und der gute Wille ist schon ein Schritt vorwärts zum Guten und zum Besseren werden. Gott gönnt den Menschen auch die Freude und alles schöne was uns das Leben bringt ist ein Geschenk Gottes. Alles im dirdlichen ist vergänglich aber Gottes Liebe bleibt ewig. Um uns Menschen zu erlösen ist Christus auf die Welt gekommen. Im Gewissen hat Gott uns eine Stimme gegeben die uns sagt was gut ist und was bös ist, war auf die Stimme des Gewissens hört und wissen was er zu tun hat. Himmel und Hölle sind in Menschen hingen selbst. Tod und Leben sind mit einander verbunden wer rechtschaffen gelebt hat muss sich auch vor dem Tod nicht fürchten. Das Gott uns selig machen will ist eine unverbaue Vaterisung.

Das erste Menschenpaar hat die Sünde aber Christus hat sie wieder überwunden X
Unsere Menschheit steht zwischen zwei Welten und so werden wir Kinder Gottes.
Der Obenste führt erst dort wo wir aufhören zu glauben. Dem Mensch bleibt nichts als die Verzweiflung und Gott. Gott führt dort wo wir aufhören zu denken. Jesus war der letzte Prediger der Liebe und des Glaubens auch noch seinen Reden und Werken ist er etwas ganz anderes als wir alle und er beginnt es auch am Osterlager. Jesus verbehet nicht mit den Brüder sondern mit diesen die es nötig hatten sich Gott zu nähern und ihm hörnen zu lernen. Gott hat Jesus Absicht gegeben den Menschen Vergeltung zu bringen und sie wieder zurück zu führen in ihre Heimat. Es ist wunderbar zu wissen das Jesus für uns am Kreuz gestorben ist und wir sollten von Jesu Oftersinn lernen so wie er seinen Vater gehasst am war. Wollte Gott ich könnte am Ende meiner Tage Christus singen: ~~meine~~
"es ist vollbracht!"

Ferdinand Müller

Safenwil 17. I^m 19. II.

Von x bis x Mutter!